



# Erdalkalimetalle Übungsblatt 1

©www.mein-lernen.at

## Erdalkalimetalle Definition:

Unter Erdalkalimetalle versteht man die Elemente der \_\_\_\_\_

des Periodensystems. Der Name leitet sich von den zwei benachbarten

Hauptgruppen Alkalimetallen und \_\_\_\_\_ ab.

Während sie wie Alkalimetalle starke \_\_\_\_\_ bilden können,

besteht ihre Gemeinsamkeit mit den Erdmetallen, dass sie schlecht

\_\_\_\_\_ sind.

Die 6 Elemente teilen sich auf in die 5 \_\_\_\_\_ Elemente -

Beryllium, Magnesium, Calcium, Strontium, Barium und in das instabile radioaktive

Zwischenprodukt \_\_\_\_\_.

Zwei dieser Leichtmetalle - Magnesium und Calcium gehören zu den 10 häufigsten Elementen der Erdkruste.

## Vorkommen und Gewinnung:

Das häufigste Element der Erdalkalimetalle ist \_\_\_\_\_. Es

ist in der Erdkruste das fünfthäufigste Element. Es gibt riesige natürliche Vorkommen

in Form von Kalk, \_\_\_\_\_ oder Gips.

\_\_\_\_\_ wiederum ist das achthäufigste Element der Erdkruste.

Weitaus seltener ist das Element \_\_\_\_\_, das als Bestandteil

der Edelsteine \_\_\_\_\_ und Aquamarin eine besonders schöne

Erscheinungsform aufweist. Barium und Strontium wiederum kommen als Carbonate

oder als \_\_\_\_\_ vor. Die Gewinnung von Erdalkalimetallen

erfolgt entweder aluminothermisch oder durch die \_\_\_\_\_

Lösungen: [Tags/Erdalkalimetalle/Chemie Erdalkalimetalle Zusammenfassung](#)